

**HESSISCHER LANDTAG**

03. 12. 2015

HHA

**Änderungsantrag  
der Fraktionen der CDU und  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die  
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016) in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 19/2662 zu Drucksache 19/2307**

Inhalt des Antrags: **Investitionen Bundesfernstraßen**Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement  
Buchungskreis: 2610

Produktnummer lt. Leistungsplan 11

Bezeichnung lt. Leistungsplan Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	34.157,6	+8.151,3	42.308,9
<b>Eigene Erlöse</b>	11.107,1	+5.000,0	16.107,1
<b>Produktabgeltung</b>	23.050,5	+3.151,3	26.201,8

**Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:**

zusätzlich:

18 Stellen Tarifbeschäftigte Höherer Dienst

7 Stellen Tarifbeschäftigte Gehobener Dienst

**Kameraler Haushalt:****Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	17.322.600	+5.000.000	22.322.600
772	Vergütung der Angestellten und Löhne der Arbeiter	67.096.600	+1.151.300	68.247.900
775	Sonstige Dienstleistungen Dritter	40.000.000	+7.000.000	47.000.000

**Kameraler Haushaltsabschluss:****Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
<b>HG 3</b>	17.425.600	+5.000.000	22.425.600
<b>HG 7</b>	196.566.600	+8.151.300	204.717.900
<b>Kameraler Zuschuss/Überschuss</b>	-307.211.700	-3.151.300	-310.363.000

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.****Begründung des Änderungsantrags:**

Um die Planungskapazitäten für die anstehenden Sanierungsmaßnahmen und Ersatzneubauten vor allem bei Brücken an Autobahnen zu erhöhen, soll das Personal in der Planungsabteilung um 25 Ingenieurstellen verstärkt werden. Weiterhin ist es erforderlich, die Mittel für Ingenieurfreibleistungen um 7 Mio. Euro. aufzustocken.

Durch die Erhöhung der Planungskapazitäten sind zugleich höhere Zuweisungen durch den Bund für Planungsleistungen zu erwarten.

Wiesbaden, 01.12.2015

Für die Fraktion der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende

**Michael Boddenberg**

**Mathias Wagner (Taunus)**